

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 25.06.2020	an den Magistrat ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat V Amt: Umweltamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat I Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2020/0164 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 554010 Kostenstelle: 056-010-1000 Kostenträger: 5540-11 Investitionsnummer: Sachkonto: 6861000		

Betreff: Bürgerhaushalt 2.0, zweite Runde "Unser Vorschlag für die Politik"- Idee # 207
(Bauminseln zwischen den Parkplätzen begrünen lassen Patenschaften
(Kranichstein)

Vorlage vom: 15.06.2020

Beschlussvorschlag:

Die fachliche Stellungnahme des Umweltamtes wird zur Kenntnis genommen.

Patenschaften für Baumscheiben können bereits heute über das Grünflächenamt übernommen werden. Im September 2020 wird ein durch Dezernat V aufgelegtes, erweitertes „Blühflächenpatenschaftsprogramm“ beginnen mit dem bürgerschaftliches Engagement - wie auch hier im Rahmen des Bürgerhaushalt 2.0 angeregt – unterstützt werden soll. Hierzu wird aktuell eine entsprechende Magistratsvorlage vorbereitet.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☒ Ja ☐ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 4.6.2020

Für den Bürgerhaushalt 2.0, zweite Runde 2019 wurde folgender Vorschlag aus der Bürgerschaft eingebracht:

Bauminselfn zwischen den Parkplätzen begrünen lassen, Patenschaften (Kranichstein)

Der Vorschlag wurde:

- von 28 Teilnehmenden unterstützt
- von 22 Teilnehmenden abgelehnt

Im Zuge des Klimawandels und zur Förderung der Biologischen Vielfalt zählt jeder Quadratmeter Grünfläche – auf privaten Flächen wie auch im öffentlichen Raum. In diesem Sinne erfolgt bereits seit Jahren sukzessive eine Umstellung des Managements von Grünflächen. Es werden zunehmend sowohl Grünflächen mit besonders blütenreichen Samenmischungen eingesät, als auch die Mahdhäufigkeit und der Mahdzeitpunkt von Grünflächen so verändert, dass sich der ökologische Nutzen der Flächen erhöht. Dies erfolgt zurzeit vor allem in Parkanlagen und entlang von Straßen (Straßenbegleitgrün). Durch die Teilnahme der Wissenschaftsstadt Darmstadt am Label-Prozess „StadtGrün-naturnah“ der Kommunen für Biologische Vielfalt ist das Bewusstsein für verändertes Grünflächenmanagement auch für Flächen in Verantwortung städtischer Beteiligungen und Eigenbetriebe gewachsen und wird dort zunehmend vor allem auf größeren und zusammenhängenden bzw. vernetzten Flächen umgesetzt.

Für kleinere Flächen wie in der Idee #207 vorgeschlagenen „Bauminselfn“ ist eine differenzierte Betrachtung solcher Bauminselfn, im nachfolgenden als Baumscheiben bezeichnet, notwendig. Nicht alle Flächen lassen sich nachhaltig begrünen (Verschattung, schlechte oberflächliche Wasserversorgung durch Baumkrone, ungeeignetes Substrat wie z.B. wassergebundene Wegedecke usw.).

Dort wo Baumscheiben oder kleinere Grünstreifen zwischen den Baumscheiben jedoch begrünt sind, ist es möglich entsprechende Patenschaften umzusetzen. Bereits heute existieren für verschiedene Flächen im Stadtgebiet Patenschaften, die bisher in der Verantwortung des Grünflächenamtes liegen. Bürgerinnen und Bürger, die Interesse daran haben eine Patenschaft zu übernehmen, können dies formlos beim zuständigen Grünflächenamt beantragen.

Fast abgeschlossen sind weiterhin die Vorbereitungen für ein „Blühflächenpatenschafts-programm“ des Umweltamtes in Kooperation mit dem Grünflächenamt, das im Herbst 2020 beginnen soll. Dieses sieht unter anderem auch eine einheitliche und leicht erkennbare Kennzeichnung von Patenschaften vor. So können zum einen Bürgerinnen und Bürger Patenschafts-Flächen erkennen aber auch zur Pflege beauftragte Firmen erkennen sie und setzen die beauftragten Pflegemaßnahmen dort aus.

Weiterhin sollen Pflanzpakete und/oder standortheimisches Saatgut finanziell gefördert werden, sodass Bürgerinnen und Bürgern Patenschaften unter geringem finanziellem Aufwand und mit fachlicher Unterstützung angeboten werden können.

Finanzielle Mittel in Höhe von 10.000 Euro sind hierfür jährlich vorgesehen.

Der Vorschlag #207 Bauminself zwischen den Parkplätzen begrünen zu lassen und Patenschaften einzurichten wird bereits umgesetzt bzw. noch in diesem Jahr inhaltlich und organisatorisch erweitert.

Darmstadt 15.06.2020

Dezernat I

Dezernat IV

Dezernat V

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

André Schellenberg
Stadtkämmerer

Barbara Akdeniz
Stadträtin